

Presse

Februar 2018

Light + Building
Weltleitmesse für Licht und Gebäudetechnik
Frankfurt am Main, 18. bis 23. März 2018

Susanne Brendle
Tel. +49 69 75 75-6457
Susanne.Brendle@messefrankfurt.com
www.messefrankfurt.com
www.light-building.com
14LB-2018-DesignPlusGewinner

Stark in Design und Technologie: Die Gewinner des Wettbewerbs Design Plus powered by Light + Building 2018 stehen fest

Der Wettbewerb Design Plus powered by Light + Building erfreut sich auch zur Light + Building 2018 einer großen Beliebtheit: 154 Unternehmen haben 222 Produkte eingereicht. Vor allem aus dem Ausland erfährt der Wettbewerb großen Zuspruch: Unternehmen aus 26 Ländern haben teilgenommen, unter anderen auch aus außereuropäischen Ländern wie Japan, Kolumbien, China, Taiwan, Indien, Kanada und den USA. Die hochkarätige Jury, die Anfang Januar tagte, hat 39 der eingereichten Produkte ausgezeichnet, davon fünf mit dem Prädikat „Best of“. Außerdem kürte sie 13 der 70 eingereichten Nachwuchsarbeiten, davon drei mit dem Prädikat „Best of“. Der Wettbewerb, der von der Messe Frankfurt und dem Rat für Formgebung durchgeführt wird, prämiiert Innovationen, die den Dreiklang aus Design, Ökologie und Technologie in besonderer Weise erfüllen. Die gekürten Produkte sind während der gesamten Messedauer vom 18. bis 23. März in Halle 1.2 zu sehen. Dort findet am Sonntag, den 18. März 2018, um 14:00 Uhr auch die Preisverleihung statt.

Wolfgang Marzin, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe Frankfurt, erläutert die Bedeutung des Wettbewerbs: „Auf der Light + Building zeigen rund 2.600 Aussteller ihre Neuheiten in den Bereichen Licht, Elektrotechnik und Haus- und Gebäudetechnik. Der Wettbewerb Design Plus powered by Light + Building steht für eine gekürte Auswahl herausragender Innovationen der Aussteller der Light + Building. Besonders an Herz legen möchte ich den Besuch der Sonderschau, die in konzentrierter Form über die aktuellen Design- und Technologietrends informiert.“

Auch für Andrej Kupetz, Hauptgeschäftsführer des Rat für Formgebung, ist der Wettbewerb ein veritables Trendbarometer. Neben Digitalisierung und Gebäudeautomation ist für ihn das Potenzial der LED-Technologie noch lange nicht ausgeschöpft: „Nicht nur konnte die Lichtqualität in den letzten Jahren stetig weiter verbessert werden, auch die praktisch uneingeschränkte Freiheit der Form eröffnet Designern, Planern und Architekten ungeahnte Möglichkeiten. Gerade in Umbruchsituationen ist jedoch eine konsequente Markenführung ebenso wichtig wie die

Messe Frankfurt Exhibition GmbH
Ludwig-Erhard-Anlage 1
60327 Frankfurt am Main

technische Entwicklung eines Produkts. Dass einige der starken Marken von der hochkarätig besetzten Fachjury als Gewinner im aktuellen Ausstellerwettbewerb Design Plus powered by Light + Building ausgezeichnet wurden, überrascht mich daher nicht.“

Eine breit orientierte Fachjury bewertete in einer Sitzung am 4. Januar 2018 die eingereichten Produkte. Till Armbrüster, Head of Product Design, Licht Kunst AG und einer der Juroren, fasst die Trends zusammen: „Bei den eingereichten Produkten konnten wir zwei wichtige Entwicklungen beobachten. Für neue Ansätze in der Produktgestaltung wurden die Möglichkeiten, die sich durch die LED und die Miniaturisierung der Technik ergeben, immer besser genutzt. Außerdem hat sich die Schnittstelle Mensch – Maschine dahingehend verändert, dass die Bedienung immer komfortabler wird, beispielsweise durch eine App.“

Zu den Jurymitgliedern gehörten außerdem:

- Barbara Friedrich, Design Consulting & Publishing, Hamburg
- Volker Hohmann, Gründer und Geschäftsführer, Ikarus Design Handel GmbH, Gelnhausen
- Prof. Michael Lanz, Managing Partner, design affairs Group, München
- Sabine Loeser-Schoeps, Geschäftsführerin, LS Architecture & Interiors, Frankfurt

Die Gewinnerliste und Bilder der Gewinnerprodukte zum Download hier: www.light-building.com/design-plus

Rat für Formgebung

Der Rat für Formgebung ist eine unabhängige und international agierende Institution, die Unternehmen darin unterstützt, Designkompetenz effizient zu kommunizieren, und gleichzeitig darauf abzielt, das Designverständnis der breiten Öffentlichkeit zu stärken. 1953 auf Initiative des Deutschen Bundestages als Stiftung gegründet, setzt sich der Rat für Formgebung mit seinen Wettbewerben, Ausstellungen, Konferenzen, Seminaren und Publikationen für gutes Design ein. Dem Stifterkreis des Rat für Formgebung gehören aktuell mehr als 290 Unternehmen an. Weitere Informationen unter www.german-design-council.de

Hintergrundinformation Messe Frankfurt

Messe Frankfurt ist der weltweit größte Messe-, Kongress und Eventveranstalter mit eigenem Gelände. Mehr als 2.500* Mitarbeiter an rund 30 Standorten erwirtschaften einen Jahresumsatz von rund 661* Millionen Euro. Mittels tiefgreifender Vernetzung mit den Branchen und einem internationalen Vertriebsnetz unterstützt die Unternehmensgruppe effizient die Geschäftsinteressen ihrer Kunden. Ein umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite und online – gewährleistet Kunden weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Die Servicepalette reicht dabei von der Geländevermietung über Messebau, Marketingdienstleistungen bis hin zu Personaldienstleistungen und Gastronomie. Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent. * vorläufige Kennzahlen 2017

Weitere Informationen:

www.messefrankfurt.com | www.congressfrankfurt.de | www.festhalle.de

Light + Building
Frankfurt am Main, 18. bis 23. März 2018